

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Finanzausschuss		
Sitzungsort Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14		
Datum 25.11.2010	Beginn 17:03 Uhr	Ende 21:35 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Hortolani, Frauke Dr.

Orentat-Steding, Ingrid

Philipp, Gerd E.

Schwabe, Bernd Ulrich

Tempel, Gabriele

Grüntker, Hermann

Kampschulte, Matthias

Rüttershoff, Heinz-Joachim

Vertretung für Herrn Martin Strelow

Zeilert, Hans-Jürgen

Stark, Wolfgang

Vertretung für Herrn Rolf
Steuernagel

Vertretung für Herrn Philipp
Beckmann

Gießwein, Brigitta

Gießwein, Marcel

Kranz, Jürgen

Lubitz, Eleonore

Bockelmann, Christian Dr.

Vertretung für Herrn Ernst Walter
Siepmann

Vorsitzender

Schwunk, Michael

stellv. Vorsitzender

Flüshöh, Oliver

Sitzungsteilnehmer/innen von der TBS AÖR

Lieberts, Reiner

Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung

Kaltenbach, Rosemarie

Kuss, Jürgen

Lalic, Dieter

Menke, Olaf

Rüth, Christian

Stobbe, Jochen

Striebeck, Thomas

Schriftführer/in

Mollenkott, Marion

Abwesend:

Mitglieder

Steuernagel, Rolf

vertreten durch Herrn Heinz -
Joachim Rüttershoff

Beckmann, Philipp J.

vertreten durch Herrn Wolfgang
Stark

Siepmann, Ernst Walter

vertreten durch Herrn Dr. Christian
Bockelmann

stellv. Vorsitzende

Strelow, Martin

vertreten durch Frau Ingrid Orentat
- Steding

Zu Beginn der Sitzung stellt der Vorsitzende, Herr Schwunk, fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist. Er begrüßt Herrn Battenberg und seine Mitarbeiter/innen als Vertreter des Volkshochschul –Zweckverbands - Ennepe – Ruhr Süd (VHS), Herrn Siepmann als Vertreter des Trägervereins Schwelmebad e.V., und Herrn Lieberts als Vertreter der Technischen Betriebe Schwelm.

Herr Schwunk schlägt vor, die Tagesordnung wie folgt zu erweitern:

- Aufnahme der Sitzungsvorlage 230/2010/1 – „Neufassung der Entgelt – und Nutzungsordnung für die Nutzung städtischer Schul – und Kulturräume“ – unter TOP A 4.8
- Aufnahme der Sitzungsvorlage 230/2010/2 – „Neufassung der Entgelt – und Nutzungsordnung für die Nutzung städtischer Schul – und Kulturräume“ – unter TOP A 4.9
- Aufnahme der Sitzungsvorlage 241/2010/1 – „Beratung des Entwurfs des 1. Nachtrags zur Haushaltssatzung, zur Fortschreibung des Haushaltssicherungs – und Personalwirtschaftskonzeptes und zum Haushaltsplan mit Anlagen für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 einschließlich Änderungslisten“ – unter TOP A 8.

Alle nachfolgenden öffentlichen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Über die Erweiterung der Tagesordnung wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

A Öffentliche Tagesordnung

- 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom
 28.10.2010**
- 2 Fragen der Einwohner/innen an Finanzausschuss
 und Verwaltung**
- 3 Mitteilungen**
- 4 Haushaltssicherungskonzept**
- 4.1 Sachstandsbericht aus den Arbeitsgruppen Sport,
 Martfeld, Heimatfest**

4.2	Bericht des Leiters VHS-Zweckverband Ennepe-Ruhr-Süd	
4.3	Antrag der SPD-Fraktion vom 20.09.2010 "Zuschuss an den Trägerverein Schwelmebad e.V."	198/2010/2
4.4	Antrag der CDU-Fraktion vom 09.11.2010 "Konzept zur Haushaltskonsolidierung"	248/2010
4.5	Prüfauftrag Unterhaltung und Energiekosten Straßenbeleuchtung	226/2010
4.6	Prüfauftrag Lichtzeichenanlagen	220/2010
4.7	Neufassung der Entgelt- und Nutzungsordnung für die Nutzung städtischer Schul- und Kulturräume	230/2010
4.8	Neufassung der Entgelt- und Nutzungsordnung für die Nutzung städtischer Schul- und Kulturräume	230/2010/1
4.9	Neufassung der Entgelt- und Nutzungsordnung für die Nutzung städtischer Schul- und Kulturräume	230/2010/2
5	Kategorisierung und Priorisierung der im Haushaltsplan 2010/2011 für das Haushaltsjahr 2011 veranschlagten Investitionen (Prioritätenliste) - aktualisierte Fassung	240/2010
6	Satzung der Stadt Schwelm über die Festsetzung des Höchstbetrages der Kredite zur Liquiditätssicherung für das Haushaltsjahr 2011	237/2010
7	Beratung des Entwurfs des 1. Nachtrags zur Haushaltssatzung, zur Fortschreibung des Haushaltssicherungs - und Personalwirtschaftskonzeptes und zum Haushaltsplan mit Anlagen für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 einschließlich Änderungslisten.	241/2010
8	Beratung des Entwurfs des 1. Nachtrags zur Haushaltssatzung, zur Fortschreibung des Haushaltssicherungs - und	241/2010/1

**Personalwirtschaftskonzeptes und zum
Haushaltsplan mit Anlagen für die Haushaltsjahre
2010 und 2011 einschließlich Änderungslisten**

- | | | |
|-----------|---|-----------------|
| 9 | Änderung der Tarifordnung über die Erhebung von
Standgeldern anlässlich des Heimatfestkirmes | 214/2010 |
| 10 | AVU - Bildung einer "großen" Netzgesellschaft -
Ausgliederung des Teilbetriebs "AVU - Netze" von
der AVU - AG auf die AVU - Netz GmbH | 247/2010 |
| 11 | Bereitstellung überplanmäßiger Mittel für
Sicherungsmaßnahmen im IT-Bereich | 205/2010 |
| 12 | a) 4. Nachtrag zur Gebührensatzung für die
städtischen Friedhöfe in Schwelm (nur
Verwaltungsrat)
b) Beschluss über die Ausübung des
Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-
Unternehmenssatzung (nur Finanzausschuss und
Rat) | 202/2010 |
| 13 | a) 1. Nachtrag zur Friedhofssatzung für die
städtischen Friedhöfe in Schwelm (nur
Verwaltungsrat)
b) Beschluss über die Ausübung des
Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-
Unternehmenssatzung (nur Finanzausschuss und
Rat) | 203/2010 |
| 14 | a) 4. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von
Abwassergebühren in der Stadt Schwelm (nur
Verwaltungsrat)
b) Beschluss über die Ausübung des
Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-
Unternehmenssatzung (nur Finanzausschuss und
Rat) | 212/2010 |
| 15 | a) 3. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung
und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren
in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat)
b) Beschluss über die Ausübung des
Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-
Unternehmenssatzung (nur Finanzausschuss und
Rat) | 213/2010 |

- 16 a) 4. Nachtrag zur Gebührensatzung für die Abfallwirtschaft in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat) 215/2010
b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechts gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Finanzausschuss und Rat)
- 17 a) 4. Nachtrag zur Gebührensatzung für die Abfallwirtschaft in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat) 215/2010/1
b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechts gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Finanzausschuss und Rat)
- 18 Fragen des Ausschusses an die Verwaltung

A Öffentliche Tagesordnung

1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.10.2010

Herr Kampschulte (CDU – Fraktion) weist zu TOP 4.1. der Sitzungsniederschrift (Sachstandsbericht aus den Arbeitsgruppen, Bereich „Sport“) darauf hin, dass es sich bei der Informationsveranstaltung am 04.11.2010 um eine Veranstaltung des Stadtsportverbandes und nicht um eine Veranstaltung des CDU – Ortsverbandes gehandelt hat.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Die Niederschrift der Sitzung vom 28.10.2010 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

2 Fragen der Einwohner/innen an Finanzausschuss und Verwaltung

keine

3 Mitteilungen

keine

4 Haushaltssicherungskonzept

4.1 Sachstandsbericht aus den Arbeitsgruppen Sport, Martfeld, Heimatfest

Sport

Der Leiter der Arbeitsgruppe Sport, Herr Kampschulte, erkundigt sich nach dem Sachstand „Betrieb gewerblicher Art Sportstätten“.

Herr Kuss (Fachbereichsleiter Finanzen) erläutert, dass zur Zeit mit dem Fachbereich 2 (Bildung, Kultur, Sport) das weitere Vorgehen abgestimmt wird.

Haus Martfeld

Herr Flüshöh (CDU – Fraktion) berichtet als Leiter der Arbeitsgruppe, dass eine weitere Sitzung stattgefunden hat.

Mit allen Fraktionen muss die weitere Grundausrichtung des Hauses Martfeld abgestimmt werden.

Heimatfest

Frau Orentat – Steding (SPD – Fraktion) weist darauf hin, dass als nächster Sitzungstermin der 17.01.2011 vorgesehen ist.

4.2 Bericht des Leiters VHS-Zweckverband Ennepe-Ruhr-Süd

Herr Battenberg und seine Mitarbeiter/innen geben einen ausführlichen Bericht zum Volkshochschul- Zweckverband Ennepe – Ruhr – Süd (VHS) und beantworten den im Vorfeld übersandten Fragenkatalog.

Zudem wird weiteres Informationsmaterial an die Ausschussmitglieder verteilt.

Es besteht weiterer Beratungsbedarf in der nächsten Sitzung des Finanzausschusses am 27.01.2011.

Der Bericht der VHS ist der Sitzungsniederschrift als Anlage 1 beigelegt.

4.3 Antrag der SPD-Fraktion vom 20.09.2010 198/2010/2 "Zuschuss an den Trägerverein Schwelmebad e.V."

Der Vertreter des Trägervereins, Herr Siepmann, gibt einen Bericht über die Arbeiten des Trägervereins seit der Übernahme des Bades in 2008.

Er stellt die Budgetplanung für 2010 dar und gibt einen Überblick über die in nächster Zeit geplanten Maßnahmen.

Der Bericht ist der Sitzungsniederschrift als Anlage 2 beigelegt.

Nach ausführlicher Diskussion über eine Änderung des in der Sitzungsvorlage enthaltenen Beschlussvorschlages stellt Herr Gießwein (Grüne – Fraktion) den Antrag, die Beratungen zunächst an den Ältestenrat zu verweisen.

Über den Antrag wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	2
	dagegen:	7
	Enthaltungen:	8

Nach Ablehnung des Antrags wird ein geänderter Beschlussvorschlag formuliert und über die enthaltenen Punkte einzeln abgestimmt.

Es wird folgender geänderter Beschluss gefasst:

1. Für eine mögliche längerfristige Planung wird die Laufzeit des Pachtvertrages mit dem Trägerverein Schwelmebad e.V. bis zum 31.12.2020 erweitert und der Vertrag entsprechend geändert. Der Fördervertrag wird entsprechend der geänderten Laufzeit des Pachtvertrages angepasst und bis zum 31.12.2020 erweitert.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
----------------------	-------------	---

2. Im Nachtragshaushalt wird für das Jahr 2011 ein Zuschuss in Höhe von 50.000 € eingestellt. Die Einstellung des Zuschusses erfolgt unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch den Ennepe –Ruhr -Kreis als Aufsichtsbehörde. Der Zuschuss wird bis zum Jahr 2015 schrittweise um jeweils 5.000 € bis auf 35.000 € reduziert und bleibt ab 2016 auf diesem Stand.

Abstimmungsergebnis: einstimmig:
dafür 9
dagegen: 7
Enthaltungen: 1

3. Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit dem Trägerverein Schwelmebad e.V. ein Verfahren zu entwickeln, durch welches sichergestellt wird, dass für genehmigungspflichtige und/oder anzeigepflichtige Nutzungsänderungen oder bauliche Veränderungen des Gebäudebestandes rechtzeitig vor Beginn der Maßnahmen eine umfassende Information des Grundstückseigentümers und Zustimmung durch diesen erfolgt. Die Verwendung des Zuschusses ist vom Trägerverein Schwelmebad e. V. durch geeignete Nachweise zu belegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig:
dafür 9
dagegen: 3
Enthaltungen: 5

Sitzungsunterbrechung von 19.50 Uhr bis 20.00 Uhr

4.4 Antrag der CDU-Fraktion vom 09.11.2010 "Konzept 248/2010 zur Haushaltskonsolidierung"

Herr Bürgermeister Stobbe schlägt vor, den Antrag der CDU – Fraktion im Rahmen des 2. Nachtrags zum Haushalt 2010/2011 weitergehend zu behandeln und eine von der Verwaltung erstellte Ausarbeitung zum Antrag allen Ausschussmitgliedern kurzfristig zur Verfügung zu stellen.
Herr Flüshöh erklärt sich für die CDU – Fraktion mit einer Vertagung einverstanden.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Vertagt zur nächsten Sitzung des Finanzausschusses.

Abstimmungsergebnis: einstimmig:
dafür 14
dagegen: 2
Enthaltungen: 1

4.5 Prüfauftrag Unterhaltung und Energiekosten Straßenbeleuchtung

226/2010

Herr Stobbe weist darauf hin, dass die TOP 4.5 und 4.6 bereits im AUS behandelt wurden. Da es sich um Sitzungsvorlagen im Zusammenhang mit HSK – Prüfaufträgen handelt, wurden sie in die Tagsordnung des heutigen Finanzausschusses aufgenommen. Es ist hierbei lediglich eine Kenntnisnahme vorgesehen.

Herr Kranz (SWG –Fraktion) fragt nach, ob die Beleuchtung über einen Dämmerungsschalter geschaltet wird.

Herr Stobbe sagt zu, eine Stellungnahme nachzureichen.

Im Übrigen wird die Sitzungsvorlage 226/2010 zur Kenntnis genommen.

Protokollnotiz:

Nach Auskunft der Technischen Betriebe wird die gesamte Straßenbeleuchtung über einen "intelligenten Dämmerungsschalter" geschaltet, d. h. je nach Lichtverhältnissen und in Abhängigkeit von der Jahreszeit schaltet sich die Beleuchtung ein oder aus, wenn es die Lichtverhältnisse erfordern. Die Schaltung erfolgt allerdings nur in einem festgelegten Zeitfenster. Dieses Zeitfenster soll aus Gründen der Energieeinsparung nunmehr um 10 Minuten täglich verkürzt werden.

4.6 Prüfauftrag Lichtzeichenanlagen

220/2010

Die Sitzungsvorlage 226/2010 wird zur Kenntnis genommen.

4.7 Neufassung der Entgelt- und Nutzungsordnung für die Nutzung städtischer Schul- und Kulturräume

230/2010

Herr Dr. Bockelmann (SWG – Fraktion) regt an, zukünftig die Nutzungsstunden als Kennzahl in den Haushaltsplan aufzunehmen.

Die Fraktionen sind sich einig, dass insbesondere im Bereich der Nutzung des Gymnasiums (Mensa) noch Erfahrungswerte in Bezug auf die tatsächliche Nutzung gesammelt werden müssen und hierbei auch die Stundensätze einer Überprüfung unterzogen werden müssen.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Vertagt zur endgültigen Beschlussfassung in den Rat.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	
	dafür	8
	dagegen:	7
	Enthaltungen:	2

- 4.8 Neufassung der Entgelt- und Nutzungsordnung für die Nutzung städtischer Schul- und Kulturräume 230/2010/1**

Siehe Ausführungen zu TOP 4.7

- 4.9 Neufassung der Entgelt- und Nutzungsordnung für die Nutzung städtischer Schul- und Kulturräume 230/2010/2**

Siehe Ausführungen zu TOP 4.7

- 5 Kategorisierung und Priorisierung der im Haushaltsplan 2010/2011 für das Haushaltsjahr 2011 veranschlagten Investitionen (Prioritätenliste) - aktualisierte Fassung 240/2010**

Herr Flüshöh erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand „Schaffung Klassenraum Schule Südstraße“.

Herr Stobbe erklärt, dass nach derzeitigem Stand kein Etatansatz im Entwurf des 1. Nachtrags enthalten ist, ggf. müsse über den 2. Nachtrag nachgesteuert werden.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Der vorgeschlagenen Kategorisierung und Priorisierung der im Haushaltsplan 2010/2011 für 2011 vorgesehenen Investitionen gemäß Anlage 1 zu Sitzungsvorlage 240/2010 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

- 6 Satzung der Stadt Schwelm über die Festsetzung des Höchstbetrages der Kredite zur Liquiditätssicherung für das Haushaltsjahr 2011 237/2010**

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Die als Anlage beigefügte Satzung über die Festsetzung des Höchstbetrages der Kredite zur Liquiditätssicherung für das Haushaltsjahr 2011 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

- 7 Beratung des Entwurfs des 1. Nachtrags zur Haushaltssatzung, zur Fortschreibung des Haushaltssicherungs- und Personalwirtschaftskonzeptes und zum Haushaltsplan mit Anlagen für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 einschließlich Änderungslisten. 241/2010**

Herr Schwunk erkundigt sich nach dem Sachstand „Gewinnausschüttung Sparkasse“.

Herr Stobbe weist darauf hin, dass hierzu ein Gespräch mit dem Vorstand in dieser Woche terminiert sei.

Der Kommunalaufsicht liege ein Zwischenbericht der Verwaltung zum Thema „Gewinnausschüttungen“ vor.

- 8 Beratung des Entwurfs des 1. Nachtrags zur Haushaltssatzung, zur Fortschreibung des Haushaltssicherungs - und Personalwirtschaftskonzeptes und zum Haushaltsplan mit Anlagen für die Haushaltsjahre 2010 und 2011 einschließlich Änderungslisten 241/2010/1**

Siehe Sitzungsniederschrift zu TOP A.7.

- 9 Änderung der Tarifordnung über die Erhebung von Standgeldern anlässlich des Heimatfestkirmes 214/2010**

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Der Finanzausschuss schlägt dem Rat vor, wie nachfolgend zu beschließen:

Der Rat beschließt die Änderung der Tarifordnung über die Erhebung von Standgeldern anlässlich der Stadtkirmes während des Heimatfestes gem. Vorlage der Verwaltung Nr. 214/2010 als Tarifordnung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

- 10 AVU - Bildung einer "großen" Netzgesellschaft - Ausgliederung des Teilbetriebs "AVU - Netze" von der AVU - AG auf die AVU - Netz GmbH 247/2010**

Frau Lubitz (Linke – Fraktion) bittet um eine Gegenüberstellung des aktuellen Vertragsentwurfs „Konsortialvertrag“ mit der in 2007 abgeschlossenen Fassung. Herr Stobbe schlägt vor, die Sitzungsvorlage 247/2010 im Hauptausschuss am 02.12.2010 zu behandeln und teilt mit, dass in dieser Sitzung auch der Vorstand der AVU anwesend sein wird, um Fragen zu beantworten. Die Fraktionen erklären sich mit dieser Verfahrensweise einverstanden.

**11 Bereitstellung überplanmäßiger Mittel für
Sicherungsmaßnahmen im IT-Bereich**

205/2010

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Um investive Auszahlungen des Jahres 2009 periodengerecht verbuchen zu können, werden im Etat 2009 im Teilfinanzplan bei Buchungsstelle 01.01.13/0016.785110 ‚Sicherungsmaßnahmen IT-Bereich‘ überplanmäßige Mittel in Höhe von € 13.494,19 bereitgestellt.

Die Deckung erfolgt durch investive Minderauszahlungen bei Buchungsstelle 12.01.01/0165.785210 ‚An TBS für Fahrbahnerweiterung Saarstrasse‘.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

**12 a) 4. Nachtrag zur Gebührensatzung für die
städtischen Friedhöfe in Schwelm (nur
Verwaltungsrat)
b) Beschluss über die Ausübung des
Weisungsrechtes gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-
Unternehmenssatzung (nur Finanzausschuss und
Rat)**

202/2010

Herr Lieberts (TBS) stellt in einem Vortrag aktuelle Entwicklungen für den Bereich „Friedhof“ dar und erläutert anhand von Beispielen Gebührensätze und Unterdeckungen.

Er verdeutlicht, dass eine Konkurrenzsituation zur Evangelischen Kirchengemeinde besteht.

Der Vortrag ist der Sitzungsniederschrift als Anlage 3 beigelegt.

Herr Flüshöh bittet um eine detaillierte Darstellung der Gemeinkosten.

Herr Zeilert (CDU - Fraktion) fragt nach einer Gegenüberstellung der Kosten für eine Standardbeerdigung Sarg – Urne.

Herr Gießwein bittet um Überprüfung der Berechnungen zu Gebührensätzen und Unterdeckungen.

Herr Stobbe sagt eine weitergehende Darstellung kurzfristig zu.

Es wird folgender Beschluss gefasst (zu TOP b):

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Schwelm, von seinem Weisungsrecht gemäß § 8 Abs. 3 der TBS -Unternehmenssatzung keinen Gebrauch zu machen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig:
 dafür 13
 dagegen: 2
 Enthaltungen: 2

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

- 16 **a) 4. Nachtrag zur Gebührensatzung für die Abfallwirtschaft in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat)** **215/2010**
b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechts gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Finanzausschuss und Rat)

Es wird folgender Beschluss gefasst (zu TOP b):

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Schwelm, von seinem Weisungsrecht gemäß § 8 Abs. 3 der TBS -Unternehmenssatzung keinen Gebrauch zu machen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

- 17 **a) 4. Nachtrag zur Gebührensatzung für die Abfallwirtschaft in der Stadt Schwelm (nur Verwaltungsrat)** **215/2010/1**
b) Beschluss über die Ausübung des Weisungsrechts gemäß § 8 Abs. 3 der TBS-Unternehmenssatzung (nur Finanzausschuss und Rat)

Es wird folgender Beschluss gefasst (zu TOP b):

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Schwelm, von seinem Weisungsrecht gemäß § 8 Abs. 3 der TBS -Unternehmenssatzung keinen Gebrauch zu machen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig: X

- 18 Fragen des Ausschusses an die Verwaltung

keine

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 16 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 06.12.2010

Schriftführerin
gez.
Mollenkott

Vorsitzender
gez.
Schwunk